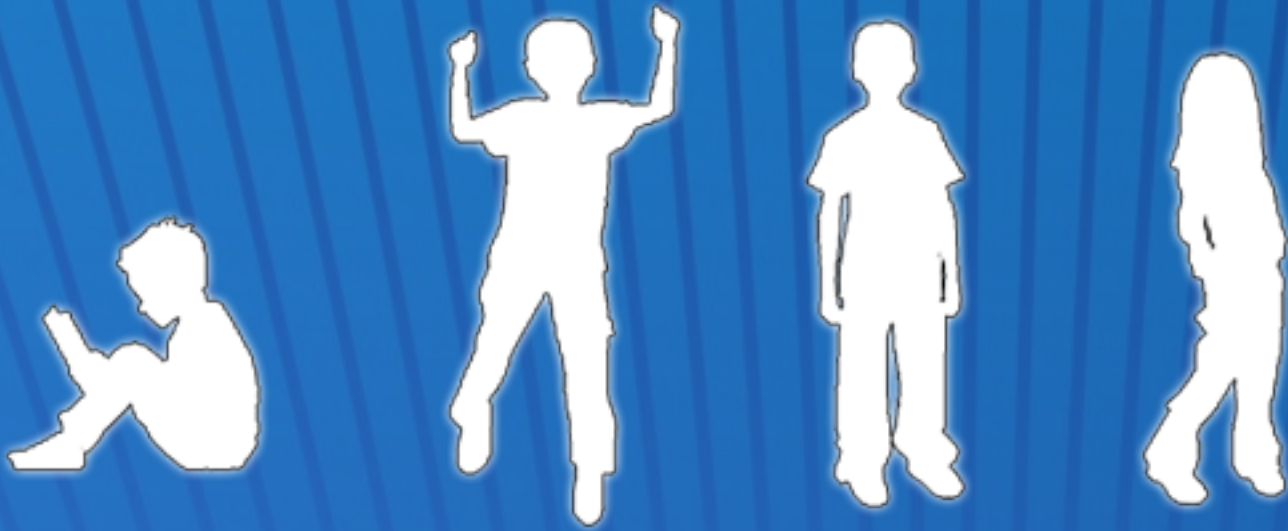


Lesen

Wege, wie Eltern ihren Kindern beim Lesen helfen können



- Ermutigen Sie Ihr Kind zu schreiben: Briefe, E-Mails, Dankeschreiben, Listen, Geschichten über Ihre Reisen und Ereignisse des täglichen Lebens.
- Stellen Sie Ihrem Kind z.B. folgende Fragen über das, was es gerne liest:
 - Wovon handelt die Geschichte?
 - Welche wichtigen Charaktere kommen in der Geschichte vor?
 - Wo spielt die Geschichte?
 - Warum glaubst du, dass die Charaktere diese Entscheidung getroffen haben?
 - Warum ist das passiert?
 - Wie denkst du über ...?
 - Würdest du dieses Buch deinen Freunden weiterempfehlen?
- Bitten Sie Ihr Kind, eine Bildgeschichte über das, was in der Geschichte passiert ist, zu zeichnen bzw. anzufertigen.
- Bereiten Sie Wörter-Suchspiele, Kreuzworträtsel und andere Wortspiele sowie Puzzles vor oder helfen Sie Ihrem Kind dabei, welche zu gestalten.

Wege, wie Eltern ihren Kindern beim Lesen helfen können

Teil 1/3

Eine Serie des

Ersten Österreichischen Dachverbandes Legasthenie

www.legasthenie.at

- Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Sie lesen! Bücher, Zeitungen und Magazine sollten zu Hause vorhanden sein.
- Finden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind geeignete Computerspiele, die zum Lesen animieren.
- Nehmen Sie ein Wörterbuch zur Hand und helfen Sie Ihrem Kind, neue Wörter nachzuschlagen.
- Lesen Sie mit Ihrem Kind Krimigeschichten und suchen Sie gemeinsam nach Indizien.
- Lesen Sie mit Ihrem Kind vorab ein Buch, das verfilmt wird, und sprechen Sie dann darüber, was Ihnen und Ihrem Kind an der Filmversion besser gefällt.
- Planen Sie eine gewisse Zeitspanne und einen bestimmten Ort für das Lesen ein – z.B. auf einem gemütlichen Stuhl und mit einer Leselampe an einem ruhigen Ort.
- Besuchen Sie mit Ihrem Kind regelmäßig die öffentliche Bibliothek in Ihrer Nähe.
- Suchen Sie die Bücher, die Sie gerne in Ihrer Kindheit gelesen haben, und lesen Sie diese gemeinsam mit Ihrem Kind.
- Teilen Sie Ihrem Kind mit, worüber Sie etwas lesen, und spornen Sie Ihr Kind an, das Gleiche zu tun.

Ideen

- Als Hilfestellung beim Lesen können Sie Ihrem Kind eine Leseschablone zur Hand geben.
- Lassen Sie Ihr Kind immer nur einen kurzen Text lesen, damit es sich nicht überfordert fühlt.
- Lesen Sie mit Ihrem Kind auch Geschichten in Dialogform; so können Sie auch andere Familienmitglieder oder Freunde des Kindes miteinbeziehen.
- Die Inhalte der Geschichten können als kleines Theaterstück inszeniert werden.
- Setzen Sie auch Hörbücher oder -spiele ein. Besorgen Sie sich zu den jeweiligen Geschichten die passenden Bücher/Texte.

Gewidmet von:

Legasthenie- & Dyskalkulietrainer
im Dienste legasthener und dyskalkuler Menschen!



Austrian Dyslexia Association